

Gesucht wird zum Ersten ein älteres Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit Salzgäßchen, Erdgewölbe des Stockhauses.

Zu mietzen gesucht wird wegen eingetretener Krankheit zum sofortigen Antritt ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Nur mit guten Zeugnissen Versehene können sich melden Brühl Nr. 26, 2 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Febr. ein reinliches ordentliches Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Flossplaz Nr. 23.

Gesucht wird zum 15. Februar ein Mädchen zur häuslichen Arbeit Lauchaer Str. Nr. 13 in der Restauration.

Gesucht wird zum 1. oder 15. Febr. ein ordentliches Dienstmädchen große Windmühlenstr. Nr. 5 parterre.

Der Buchhalter und Cassirer eines hiesigen Hauses, dem die besten Referenzen zur Seite stehen, wünscht 3—4 Stunden täglich mit Comptoir-Arbeiten extra auszufüllen. Gefällige Adressen unter A—Z. möge man in der Expedition d. Bl. abgeben.

Ein junger Kaufmann, gelernter Manufacturist, sucht zum baldigsten Antritt ein Engagement und bittet ges. Offerten unter S. & G. H. 24 poste restante niederzulegen.

Gesuch.

Ein junger Mensch von 17 Jahren, der die Kaufmannschaft zu erlernen wünscht, sucht Stelle in einem kaufm. Geschäft oder in einer Buchhandlung. Gef. Adressen bittet man unter K. F. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mann von dreißig Jahren wünscht unter bescheidenen Ansprüchen als Markthelfer placirt zu werden.

Gefällige Offerten beliebe man unter der Chiffre F. D. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Kellner, welcher längere Zeit in Restaurationen servirt hat, sucht zum 1. Febr. eine Stelle. Gewandgäßchen Nr. 4.

Gesucht wird von meinem Burschen, welcher sich keiner Arbeit scheut, ein Dienst. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 6.

Friedrich Sachs.

Gesuch. Eine ordentliche Frau vom Lande wünscht Wäsche ins Haus zu nehmen und verspricht schön und billig zu waschen. Adressen gefälligst niederzulegen bei Herrn Kaufmann Kise, Frankfurter Straße.

Eine geübte Schneiderin sucht Beschäftigung in Familien. Zu erfragen Schuhmacherg., Erdgewölbe b. Hrn. Richter, fr. Auerbach.

Eine Verkäuferin (nicht von hier) welche 8 Jahre in einem hiesigen Schnittgeschäft conditionirt, Verhältnisse halber aber ihre jetzige Stellung aufgibt, sucht wieder Engagement in einem Weiß-, Schnittwaaren- oder anderen flotten sauberen Geschäft. Der Antritt kann vom 1. März d. J. an erfolgen.

Darauf bezügliche Offerten beliebe man unter H. G. M. poste restante hier niederzulegen.

Ein junges gebildetes Mädchen, welches bis jetzt im Auslande conditionirt, wünscht sich hier in einem Geschäft als Verkäuferin zu placiren, ihr stehen gute Atteste über ihre Leistungen zur Seite. Näheres Reichstraße Nr. 23, links im Hofe 2. Etage.

Ein solides Mädchen von auswärt, welches in allen Branchen der Wirthschaft erfahren, die feinere Küche erlernt hat, wünscht eine Stelle als Wirthschafterin, sei es in einem Gast- oder Privathause. Auch für ein Verkaufsgeschäft würde selbige nicht abgeneigt sein, da sie auch als solche fungirt hat. Gefällige Offerten erbittet man Universitätsstraße, silberner Bär, 1 Treppe rechts.

Ein junges kräftiges und reinliches Mädchen von guten Aeltern sucht bei einer guten Herrschaft einen Dienst als Kindermädchen oder für häusliche Arbeit. Adressen unter F. L. bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein ordentliches Mädchen sucht bis 1. oder 15. Febr. Dienst als Jungemagd oder für Alles. Ritterstraße 38, links 2 Tr.

Ein junges anständiges Mädchen sucht bis zum 1. Febr. Dienst, sei es als Jungemagd oder bei ein Paar Leuten für Alles. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 31, 4 Treppen.

Ein solides Mädchen sucht bis zum 1. Februar Dienst in anständiger Familie. Das Nähere ist zu erfragen bei der jetzigen Herrschaft, Quersstraße Nr. 4 im Hofe links 2. Thür 2 Treppen.

Ein Paar Mädchen, nicht von hier, welchen gute Empfehlungen zur Seite stehen, suchen Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 15. Februar oder 1. März.

Zu erfragen Gerberstraße Nr. 45 im Hofe 1 Treppe.

Ein ordentliches Mädchen sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 1. oder 15. Februar. Adressen abzugeben Neumarkt am Brunnen bei der Garnfrau.

Ein gewandtes, solides Mädchen sucht Stelle als Schänk- oder Ladenmädchen. Zu erfragen Neumarkt 35, 4 Tr. beim Hausmann.

Ein Mädchen, das in der Küche nicht unerfahren ist, sucht Dienst zum 1. oder 15. Februar. Zu erfragen bei der Herrschaft, Gewandgäßchen 4 parterre.

Ein junges Mädchen vom Lande, welches freundlich und gewillig ist, sucht zum 1. Februar einen Dienst für Kinder. Zu erfragen Neukirchhof Nr. 5, 2 Treppen.

Ein Restaurationslocal wird vom 1. April an zu mietzen gesucht mit oder ohne Mobiliar; den Vorzug hat die Petersstraße, innere Zeiger Straße oder sonst gute Meßlage. Man bittet Adressen unter E. F. H. 120. poste restante abzugeben.

Eine trockene Niederlage

in der Nähe des Marktes wird zu mietzen gesucht. Offerten beliebe man in der Expedition d. Bl. unter H. H. niederzulegen.

Gesucht

wird von einem unverheiratheten jungen Mann, Tapezierer, in der Stadt oder deren nächster Umgebung ein Logis, bestehend aus einigen Piecen, wovon sich die eine als Arbeitszimmer eignet; unmittelbare Verbindung der Piecen ist nicht erforderlich. Adressen beliebe man abzugeben Georgenstraße Nr. 6, 1. Etage.

Zu Johannis wird von einem jungen Kaufmann in der Petersvorstadt oder Flossplaz ein mittleres Familienlogis gesucht im Preise von 80 bis 100 Thlr. Adressen mit A. B. 100 gef. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird für Ostern 1860 ein trockenes Parterre-Logis. Adressen sind gef. abzugeben Schützenstraße Nr. 1 parterre.

Gesucht wird sofort ein kleines Familienlogis bis 60 fl in einem anständigen Hause. Adressen unter H. M. L. sind abzugeben Markt, Barthels Hof Nr. 8 beim Hausmann parterre.

Gesucht wird ein Logis zu Ostern von 28—32 fl . Auch wird das Straßenkehren und andere Hausarbeit mit übernommen. Adressen Thomaskirchhof Nr. 10, 2 Treppen 1. Thür.

Eine Sommerwohnung,

wo möglich ein ganzes Haus mit schattigem Garten und Stallung, wird in unmittelbarer Nähe von Leipzig zu mietzen gesucht. Nähere Beschreibung mit Angabe des Preises erbittet man unter A. P. No. 26. durch die Expedition dieses Blattes.

Ein junger Kaufmann sucht ein meublirtes meßfreies Zimmer mit Schlafcabinet. Adressen nimmt die Expedition dieses Blattes unter der Chiffre A. A. 19. an.

Gesucht wird für 1. April eine anständig meublirte, an der Promenade gelegene Wohnung für einen einzelnen Herrn. Adressen sind niederzulegen in der Hainstraße Nr. 6 im Laden bei Herrn Bachmann.

Gesucht

wird ein meublirtes Garçon-Logis mit separatem Eingang. Adressen A. A. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesuch. Eine freundliche Stube ohne Meubles, für 16 bis 20 fl Miethzins, in der Stadt oder innern Vorstadt, für eine solide Person, zum 1. Februar zu beziehen. Geehrte Adressen bittet man abzugeben bei C. A. Otto, Thomagäßchen Nr. 11.

Zu verpachten ist hier ein schöner großer Platz mit Logis, der sich zum Holz- und Kohlenhandel als auch zu anderen Geschäften eignet. Zu erfragen Preußergäßchen Nr. 11 parterre.

In Soblis zwischen der Schiller- und Gartenstraße ist zu vermietzen 1 Garten, über 73 \square Ruthen enthaltend, dazu 1 kleines Familienlogis. Näheres Sporergäßchen Nr. 6 parterre.

Parterre-Local

ist von jetzt ab zu vermietzen. Näheres Ulrichsgasse Nr. 44, 1 Treppe.

Zu vermietzen

ist zu Ostern d. J. die 2. Etage im kleinen Blumenberg, große Fleischergasse Nr. 17, durch Dr. Wendler, Reichstraße Nr. 41.

Ein Parterre-Logis, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör, ist zu Ostern zu vermietzen Reudnitzer Straße Nr. 12, zu erfragen im Hofe quervor.

Zu vermietzen ist von Ostern ab eine 1. Etage 150 fl am Kopfplaz an Professionisten durch das Local-Comptoir, Hainstraße 21, 2. Etage.

Eine erste Etage von 10 Stuben u. Zubehör, ganz oder getheilt, ist jetzt oder später zu beziehen hohe Straße Nr. 15.

Zu vermietzen und sofort zu beziehen ist ein kleines freundliches Logis in der Petersvorstadt. Näheres auf der Expedition des Herrn Dr. Kistner, Klostersgasse Nr. 11.

Hierzu eine Beilage, nebst einer Extra-Beilage von der Direction des Norddeutschen Lloyd in Bremen.